

# Leitbild Alternative

1

## SCHÜSSELBEGRIFFE

# 7 Begriffe

2

- Wertschätzung
- Selbstbestimmung
- Entwicklungsorientiert
- Qualität
- Innovation
- Unternehmerisches Handeln
- Kinderschutz

# Wertschätzung

3

- Sie gründet auf eine innere allgemeine Haltung anderen gegenüber.  
Wertschätzung betrifft einen Menschen als Ganzes, ihr Wesen. Sie ist (eher) unabhängig von Taten oder Leistung



# Selbstbestimmung

5

- bedeutet nach freiem Willen über sein Leben entscheiden zu können. Selbstbestimmung wird häufig auch Entscheidungsfreiheit, Autonomie, Entscheidungs-Autonomie oder Ungebundenheit, bzw. Unabhängigkeit genannt.



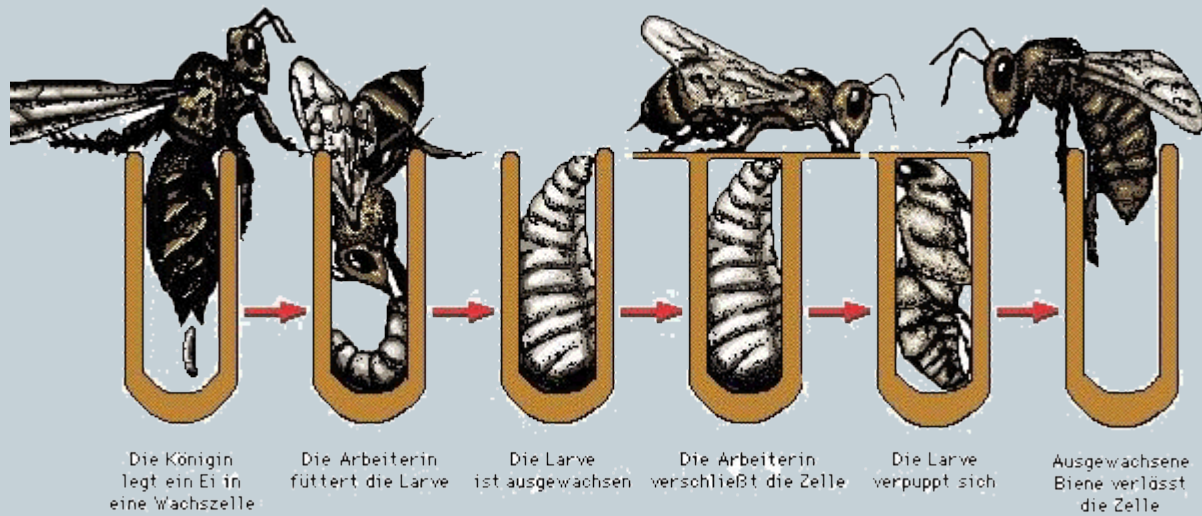
# Entwicklungsorientiert

7

- *Entwicklung* = der allgemeine Begriff: Entwicklung als Vorgang, als Wandel; dieser kann Entstehung, Veränderung und Vergehen umfassen. Er wird meist neutral verwendet und bezeichnet in einigen Bereichen einen kreativen Vorgang.
- *Orientierung* = Ausrichtung, Kenntnis von Weg und Gelände, geistige Einstellung, Richtung

# Entwicklung

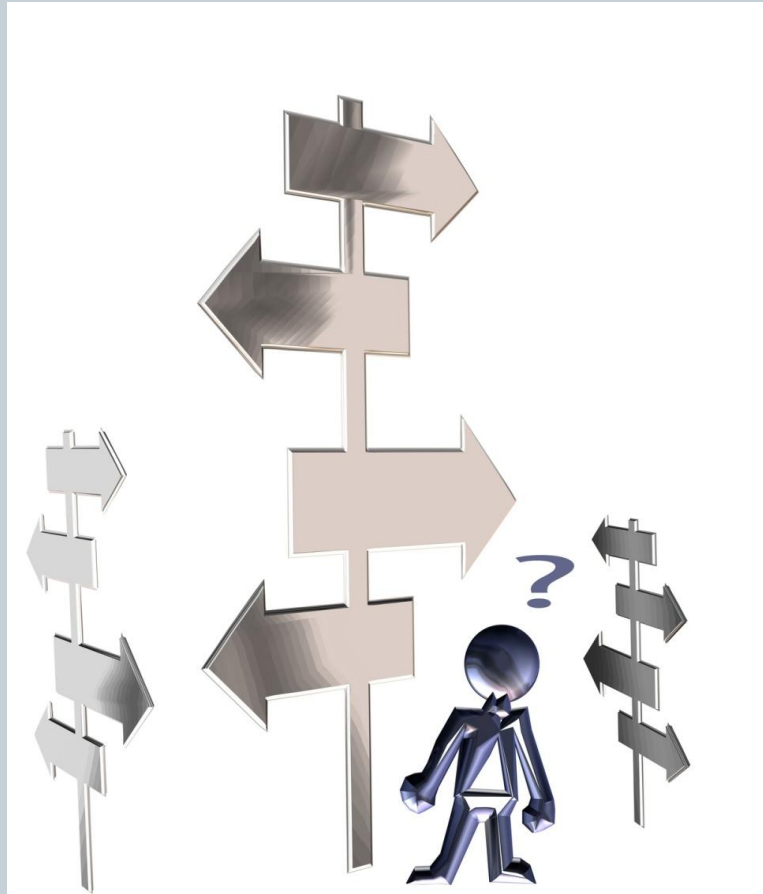
8





# Orientierung

9



# Qualität

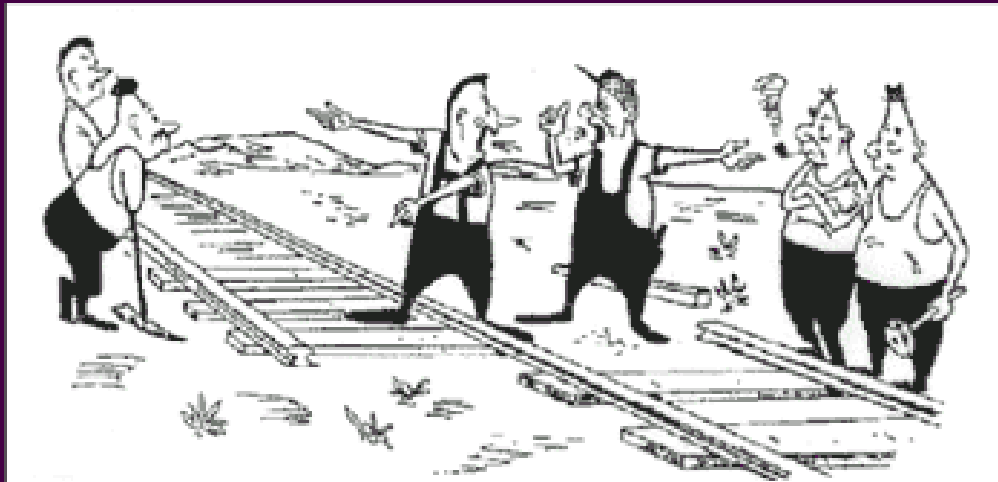
10

- Qualität (lat.: qualitas = Beschaffenheit, Merkmal, Eigenschaft, Zustand) hat zwei Bedeutungen:
- a) neutral: die Summe aller Eigenschaften eines Objektes, Systemes oder Prozesses
- b) bewertet: die Güte aller Eigenschaften eines Objektes, Systemes oder Prozesses

# Qualität

11

Qualität geht jeden etwas an.



kein Wunder, dass wir den Auftrag zum  
Tunnelbau nicht bekommen haben!!

# Innovation

12

- Innovation heißt wörtlich „Neuerung“ oder „Erneuerung“. Das Wort ist von den lateinischen Begriffen novus „neu“ und innovatio „etwas neu Geschaffenes“ abgeleitet. Im allgemeinen Sprachgebrauch wird der Begriff unspezifisch im Sinne von neuen Ideen und Erfindungen und für deren wirtschaftliche Umsetzung verwendet. Im engeren Sinne resultieren Innovationen erst dann aus Ideen, wenn diese in neue Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren umgesetzt werden, die tatsächlich erfolgreiche Anwendung finden und den Markt durchdringen.

# Innovation

13



# Unternehmerisches Handeln

14

- **Das unternehmerische Handeln besteht aus vier Komponenten:**
- *Entdecken von Chancen:* Ein Unternehmer muss in der Lage sein, systematische Geschäftsideen zu generieren, zu bewerten und auszuwählen, sowie persönliche Chancen wahrzunehmen und umzusetzen
- *Durchsetzen von Innovationen:* Neue Geschäftsideen müssen entwickelt, in Modelle und Prototypen umgesetzt und schließlich vermarktet werden (auch Prozesse, Dienstleistungen, etc.).
- *Erschließung und Nutzung von Ressourcen:* Der Unternehmer muss fähig sein, für ihn wichtige Ressourcen zu identifizieren, zu erschließen und für sich zu nutzen.
- *Tragen von Risiken:* Der Unternehmer muss bereit sein, die Risiken für sein unternehmerisches Handeln zu übernehmen

# Unternehmerisches Handeln

15

- Dazu gehören weiterhin, ein bestehendes Unternehmen am Leben zu erhalten (Krisen, Veränderungen - z.B. auch aufgrund der eigenen Innovationen, Konkurrenten), das Umfeld zu beobachten, fremde Geschäftsideen, ~modelle und ~prozesse zu beurteilen, diese, u.U. angepasst, gegebenenfalls zu übernehmen. Selbstverständlich bedeutet unternehmerisches Handeln auch, möglichst frühzeitig eigene Fehlentwicklungen zu erkennen und zu korrigieren oder zu beenden.
- Insbesondere muss Verantwortung tragen Bestandteil unternehmerischen Handelns sein, sowohl der Gesellschaft gegenüber (Umweltschutz, juristische Belange, Nebenwirkungen auf das soziale und wirtschaftliche Umfeld), sowie für Mitarbeiter, sobald diese hinzukommen.

# Unternehmerisches Handeln

16





# Kinderschutz

17

- Kinderschutz ist ein Sammelbegriff für rechtliche Regelungen, für Maßnahmen des Staates, aber auch nicht-staatlicher Instanzen sowie für Institutionen, die dem Schutz von Kindern vor Beeinträchtigungen wie
- altersunangemessener Behandlung,
- Übergriffen und Ausbeutung,
- Verwahrlosung,
- Krankheit und
- Armut
- dienen sollen.

